
Weitere sozialrechtliche Informationen sowie Ratgeber zum kostenlosen Download finden Sie stetig aktualisiert unter www.betanet.de.

© 2024 beta Institut gemeinnützige GmbH | Kobelweg 95, 86156 Augsburg | www.betanet.de

Opioid-Ausweis

1. Das Wichtigste in Kürze

Ein Opioid-Ausweis bescheinigt auf Deutsch und Englisch, dass der Patient auf die Einnahme von Opioiden angewiesen ist. Betroffene sollen diesen stets mit sich führen, um z.B. bei einer Verkehrskontrolle der **Polizei** die Notwendigkeit der Schmerztherapie nachweisen zu können oder die Schmerztherapie im **Ausland** bzw. in **Notfällen** sicherzustellen.

2. Nachweis

Der Opioid-Ausweis informiert über:

- Notwendigkeit der [Opioid](#) -Therapie
- Dosierung der Schmerzmittel und Zusatzmedikamente

Bei Notfällen wie z.B. nach einem Autounfall oder einer Akuterkrankung im Ausland, kann die Schmerzbehandlung anhand des Opioid-Ausweises weitergeführt und der behandelnde Arzt informiert werden.

3. Autofahren

Ist der Patient auf eine Behandlung mit Opioiden angewiesen, ist ihm das Autofahren in der Regel erlaubt, Näheres unter [Autofahren bei Medikamenteneinnahme](#). Der Opioid-Ausweis hilft im Falle einer Verkehrskontrolle, den Nachweis über die Schmerztherapie gegenüber der Polizei zu erbringen.

4. Aufbewahrung

Betroffene sollten ihren Opioid-Ausweis in der Brieftasche mit sich führen. Es ist unter Umständen notwendig, auch Angehörige oder Freunde über den Ausweis in Kenntnis zu setzen, damit das Dokument im Notfall dem akut behandelnden Arzt bzw. im Krankenhaus vorgelegt wird.

5. Opioid-Ausweis als PDF Download

Kostenloser Download als PDF-Datei: [Opioid-Ausweis](#)

Sie können den Opioid-Ausweis herunterladen, im Querformat ausdrucken, ausschneiden und entlang der Linien (zuerst in der Mitte) falten, um ihn in der Brieftasche aufzubewahren.

6. Verwandte Links

[Chronische Schmerzen](#)

[Autofahren bei Medikamenteneinnahme](#)

[Chronische Schmerzen > Reisen](#)

[Opiate und Opioide](#)

[Medizinisches Cannabis](#)